

AntragstellerIn:

Fachbereich Politikwissenschaft

Antragsinhalt:

Der Studierendenrat möge beschließen,

Den Antrag „Grundsatzpositionierung der Studierendenschaft für eine friedliche Universität“ folgendermaßen zu ergänzen:

„ [...] Dabei muss auch das Miteinbeziehen von Personal und Vertreter*innen des Militärs und der Rüstungsindustrie in die Lehre unterbleiben **bzw. kritisch begleitet werden**“

Begründung:

Der Antrag in seiner bisherigen Form würde darauf abzielen, jedes Miteinbeziehen von Vertreter*innen und Personal von Militär und Rüstungsindustrie zu verbieten. Bei entsprechender kritischer Begleitung ist deren Einladung aber sinnvoll, beispielsweise zur Gegenüberstellung von Meinungen in Podiumsdiskussionen oder in Seminaren.